Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 3 (1896)

Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Vädagogische Blätter.

Vereinigung

des "Schweiz. Erziehungsfreundes" und der "Pädagog. Monatsschrift".

Organ

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmanner der Schweiz und des schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Chef=Redaktion:

El. Frei z. Storchen, Ginfiedeln.

Dritter Jahrgang.

6. Beft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)



Einsiedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Rickenbach, Fachfolger von Buff, gberle & go.

1896.

Inhalt.

							Cei
1. Widmung. Bon Cl. Frei .							16
2. Johann Beinrich Bestaloggi. Bon H	. B. (Fortfet	gung.)				•	16
3. Der heilige Philippus Reri. Gine	Studie von S	່ງ. ຄູ້. ອ	p. (F1	ortset	zung.	.) .	16
4. Glaube und Wiffen		•					17
5 Bilder aus ber Erbaeicichte. Bon	P. Martin	Gander	O. S.	В.	•		17
6. Ueber die Behandlung ber Sprichw	örter und R	tätsel ar	ıf der	Uni	ter.	und	
Mittelftufe ber Boltsichule. Bo	n J. B. in I	H.			•		17
7. Zahlenfuriojum Bon Brof. B.			•	•	•	•	18
8. Aufnahme bes ftenographischen Uni	terrichtes in	den Leh	rplan	der	höhe	eren	
Lehranstalten. Bon Dr. 3. 3.	Simonet, Pr	of. in S	chwyz		•		18
9. Aus Schule und Leben .		•	•				18
0. Rundichau aus Deutschland.							
1. Korresvondenzen			•	•	•	•	18
2. Pädagogifche Rundschau. Bon Cl. &	frei	•		•	•	•	19
3. Brieftaften. — Berichiedenes. — 3	nierate.						

Briefkasten der Redaktion.

1. Das 6. Heft enthält ein wohlgetroffenes Bild des neuerwählten hochwürdigften Abtes des Stiftes Maria-Einfiedeln, das unser Berein zu Ehren Sr. Gnaden auf den hos hen Tag seiner hl. Weihe — den 21. d. M. — extra herstellen ließ, um demselben die Anhänglichkeit zu bezeugen.

2. Gut ergahlen — Ginführen bes A nach der Normalwörtermethode — Divis fion ber Dezimalbrüche find angelangt und geprüft und folgen nach und

nach. — Befte Gruge!

3. An viele: Geduld, ich presse in die einzelnen Geste gewiß hinein, so viel nur bents bar. Und die Setzer mührn sich ja mit ihrem Kleindruck ganz erbarmlich, aber gebuldig, ab, um ja möglichst viel Manuekript unterzubringen.

4. Poetischer Oftergruß ift vortrefflich. Schonen Dant!

5. Den Schmerz über ben geogr. polit. Lapsus in heft 5 pag 159 "Obwalden erhält " mögen die v. Lefer geft. "versurren" laffen, es werden wohl noch größere Fehltritte fommen.

6. Nochmals die Bitte, die noch fehlenden genauen Settionsverzeichniffe

bald einzusenden.

7. Litterarisches folgt in Heft 7.

Probenummern vom Jugendhort werden auf Berlangen jederzeit gratis vers fandt. Die Abonnentenzahl in der Schweiz beträgt über 900.

Die "Rath. Miffionen" bei Herber in Freiburg enthalten äußerst packenden und zeitgemäßen Stoff nebst vortrefflichen Illustrationen. — 12 Hefte 5 Fr. Sie stehen vers dientermassen in bestem Rufe!

Humvristisches.

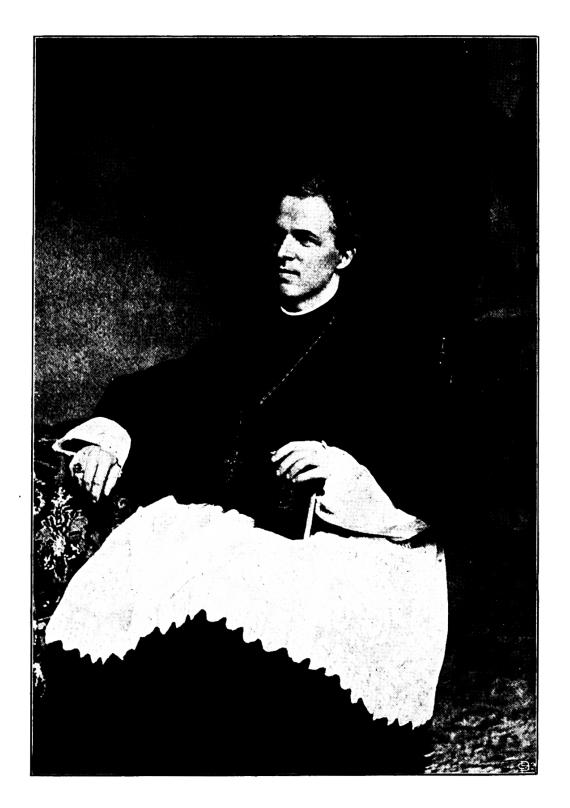
Brocura. Lehrer zum kleinen Morit, der einen Strafzettel erhalten hat mit der ausdrücklichen Bemerkung, denselben vom Bater unterzeichnen zu lassen: "Aber das ist ja die Unterschrift deiner Mutter! Weshalb haft du ihn denn nicht deinem Bater vorgelegt?" Morits (stolz): "Mutter hat Procura."

Die Stärke. Lehrer: "Run, Beter, woher hatte benn Simson seine Stärke?" Beter: "Bom himmel!" Lehrer: "Und — woher habt ihr benn euere Stärke, Michel?"

Michel: "Bon - von - vom Kramer Schmalzmeier uff ber Ede."

Gin Borteil. Herr: "Aber warum wäschest du denn die Ohren nicht?" Junge: "Ja, wißt, wenn sie so sind, wie sie jest sind, so tut mich der Herr Lehrer nicht daran ziehen."

Gin Reologismus. "Man sieht Sie immer allein im Gasthaus. Warum nehmen Sie denn nie Ihre Frau mit?" "Ach, wissen Sie, ich bin eben ein "Anti-Siemit"."



COLUMBAN I.

Abt des Stiftes Maria Einsiedeln,

Ehrenmitglied

des Vereines kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz.